

# CVJM Jugendzentrum in Gaza gesprengt



Man kann vom CVJM (Christlicher Verein junger Männer – heute Menschen) ja halten was man will. Jugendevangelisation an der Basis, die einzige christliche Bibliothek im Gazastreifen und vielleicht ein Hauch von „Village People“-Nostalgie. Dies alles ist jetzt aber den Palästinensern zuviel, darum jagten sie das ganze Zentrum gleich in die Luft.

*Idea* berichtet, dass In der Nacht vom 14. auf den 15. nach Angaben von Radio Jerusalem 14 Maskierte in das CVJM-Gebäude eingebrochen sind und es in Brand gesetzt haben. Dabei wurde auch die einzige christliche Bibliothek des Gaza-Streifens durch einen Sprengsatz zerstört.

*Beim Erstürmen des Jugendzentrums überwältigten die Täter zwei Wachmänner und verschleppten sie in den nördlichen Gaza-Streifen. Dort ließen sie sie frei. Der Generalsekretär des CVJM-Weltbunds, Bart Shaha (Genf), verurteilte den Anschlag. Der CVJM setze sich in der Region für Frieden ein und arbeite mit allen Menschen, ungeachtet ihrer Religion, zusammen. Shaha rief zu verstärkten Friedensbemühungen auf. Der CVJM-Generalsekretär im Gazastreifen, Isa Saba, sieht den Angriff als weiteres Glied in einer Kette von Angriffen gegen Christen in der Region. Im Oktober war der Leiter eines christlichen Buchladens, der 32-jährige Baptist Rami Khader Ayyad, ermordet worden. Der Buchladen gehört der*

*Palästinensischen Bibelgesellschaft. Auf das Haus, in dem sich eine Baptistengemeinde befindet, sind wiederholt Anschläge verübt worden. Im Gaza-Streifen leben rund 2.500 Christen unter 1,5 Millionen meist muslimischen Einwohnern.*

Es ist ein offenes Geheimnis, dass die Palästinenser die Christen loswerden wollen, das sieht man auch ganz deutlich am Beispiel von Bethlehem in der Westbank. Christen sind nur dann willkommen, wenn sie Geld und Hilfsmittel bringen. Einheimische Christen sind ein Dorn im Auge, vor allem, wenn sie auch noch christliche Literatur anbieten und Jugendliche ansprechen, wie der CVJM.

Darum an dieser Stelle im positiven Sinn ein wenig Village-People Nostalgie, weil die YMCA doch auch ein Symbol für so ziemlich alles ist, was dem Islam widerstrebt:

*(Spürnasen: Petra und B.S.)*

%%awsomnews%%